

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Band: 91 (2016)
Heft: 11

Artikel: 5000 "inspizierten" das Pz Bat 29
Autor: Kägi, Ernesto
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-737912>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

5000 «inspizierten» das Pz Bat 29

In vier Stunden erlebte das Pz Bat 29 am 8. Oktober 2016, einem Samstag, auf der Allmend Frauenfeld einen überwältigenden Publikumsaufmarsch. 5000 Besucher wollten bei «PRÄSENZ 16» die Professionalität, die Motivation und den Schwung eines Pz Bat erleben.

VOM GROSSERFOLG DER AKTION «PRÄSENZ 16» IN FRAUENFELD BERICHTET UNSER KORRESPONDENT ERNESTO KÄGI

Noch am Freitag in der zweiten WK-Woche in Hinterrhein und auf der Wichlen eingesetzt, hat das Pz Bat 29, zusammen mit Partnern, seine Mobilität und Feuerkraft eindrücklich demonstriert.

Stolzer Verband


Ein Rundgang auf der Allmend zeigt es schnell auf: Ob bei den Panzern, Panzergrenadieren, Aufklärern oder Stabsformationen – ein gelebter Korpsegeist und eine grosse Motivation, gepaart mit viel Können, zeichnen diesen Kampfverband aus.

Angefangen vom überzeugenden Bat Kdt und Milizoffizier Oberstlt Michael Schöb, beruflich Rechtsanwalt und als Sicherheitsfachmann im Fürstentum Liechtenstein tätig, bis zu allen seinen Soldaten ist ein wacher Stolz spürbar. Gelebte Miliz, wie mit dem hochtechnischen, teuren Material umgegangen wird, als ob die Bürger in Uniform das ganze Jahr nichts anderes täten.

Viele Partner

Mit dem Ristl Bat 21, der Luftwaffe, der Mil Sich, SWISSINT, den Genie RS und weiteren Partnern haben die interessierten Besucher einen vielfältigen Einblick in die Schweizer Armee erhalten. Der zufriedene Brigadekommandant Willy Brülisauer strahlte: «Die Heeres-Aktion «PRÄSENZ 16», mit der die Armee ihrer Bevölkerung nähergebracht wird, übertraf meine kühnsten Erwartungen!»

Eindrücklicher Anlass

Viel zu schnell gingen die vier Stunden auf der Frauenfelder Allmend zu Ende – eine wunderbare Visitenkarte der Schweizer Armee, mit dem eindrücklichen Stempel des stolzen Pz Bat 29. 

Idealer Waffenplatz

Der Waffenplatz Frauenfeld bot den idealen Rahmen. Ein grosser Dank gilt dem Wpl Kdt Oberst i Gst Felix Keller und seinen Mitarbeitern.



Panzergrenadier-Angriff im überbauten Gelände. Hinten der Schützenpanzer 2000.



Die Aufklärerin im Eagle Spähpanzer.



Auch SWISSINT ist sehr gut vertreten.



Drei Kdt Pz Bat 29, zwei Generationen: Dominik Metzler, André Güss (2009–2013), Lara Metzler, Gregor Metzler (2004–2008), Michel Schöb (seit 2014), Matilda Schöb.



Die Panzergrenadierkompanie 29/4, als solche erkennbar am blauen Halbkreis.



Auf die Unteroffiziere kommt es an!



Kühne Durchquerung der Murg. Oben warten ein Schützenpanzer und ein weiterer Leo.



Panzergrenadiere im Schutz des Panzers.



Kraftvoll überwindet der 56 Tonnen schwere Kampfpanzer Nummer 08 das Hindernis.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS
Schweizer Armee
Führungsstab der Armee FST A
Kompetenzzentrum SWISSINT

LOGISTIK-KOORDINATOR (ZEITOFFIZIER)

100% / STANS-OBERDORF

Frieden fördern – unser Auftrag

Das Kompetenzzentrum SWISSINT rekrutiert laufend Zeitmilitär welche im Bereich Betrieb des Ausbildungszentrums/ Waffenplatzkommandos Wil b/ Stans eingesetzt werden.

Ihre Aufgaben

- Sie führen die Transportzentrale und den Bereich Material und Instandhaltung des Ausbildungszentrums SWISSINT
- Sie werden als Ausbildner im Bereich Verkehr und Transport in nationalen und internationalen Kursen eingesetzt
- Sie planen die Aus- und Weiterbildung für die in der Transportzentrale eingesetzten Angehörigen der Armee
- Sie planen den Einsatz und den Unterhalt von etwa 150 Fahrzeugen des Ausbildungszentrums SWISSINT

Ihre Kompetenzen

- Sie sind Angehöriger der Schweizer Armee im Range eines Offiziers
 - Sie besitzen Berufs- und Führungserfahrung, mit Vorteil im Bereich Logistik
 - Sie haben gute Englisch- und PC-Kenntnisse
-

Das Kompetenzzentrum SWISSINT ist das Einsatzführungskommando für die militärische Friedensförderung der Armee. Es ist die vorgesetzte nationale Kommandostelle für Planung, Bereitstellung und Führung aller schweizerischen militärischen Kontingente und Einzelpersonen im friedensfördernden Auslandseinsatz. Wir bieten Ihnen eine selbständige und verantwortungsvolle Aufgabe in einem modernen Arbeitsumfeld.

Die Bundesverwaltung gestaltet den Prozess der Personalgewinnung mit höchsten Qualitätsansprüchen und ist bestrebt, Diskriminierungen zu vermeiden.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:

Hptadj Benjamin Schwarz
Fhr Geh Kdt AZ SWISSINT
Kaserne
6370 Stans-Oberdorf
E-Mail: benjamin.schwarz@vtg.admin.ch

Kontakt und Auskünfte

Hptadj Benjamin Schwarz, Fhr Geh Kdt AZ SWISSINT, Telefon: 058 467 56 84
E-Mail: benjamin.schwarz@vtg.admin.ch

Stellenantritt

01.01.2017 oder nach Vereinbarung

Weitere interessante Stellenangebote der Bundesverwaltung finden Sie unter www.stelle.admin.ch